



Diamond Cup

Analysen

Diamond-Cup-Finale 2013

4. Mai 2013

Autor: Tilman Seidel

Österreichischer Bridgesportverband



Werte TurnierteilnehmerInnen !

Der Österreichische Bridgesportverband freut sich sehr Sie alle beim Finale des Diamond Cup 2013 in Laakirchen, im Veranstaltungszentrum des Papiermachermuseums begrüßen zu dürfen. Die große Teilnehmerzahl von BridgespielerInnen aus allen Bundesländern und fast allen Vereinen des ÖBV ist ein klarer Beweis, dass dieser österreichweite Bewerb für SpielerInnen der Kategorien A, Treff und Karo von Ihnen angenommen wird. Es ist aber für den ÖBV und die Veranstalter ein klarer Auftrag für die Zukunft diesen Finalwettbewerb, für den Sie sich in zahlreichen Vorrundenturnieren in einzelnen Klubs qualifizieren mussten, weiterhin zu verbessern.

Für heuer ist es uns gelungen den ehemaligen Junioreneuropameister Tilman Seidel als Autor dieses Kommentarheftes zu gewinnen. Seine Erfahrungen, seine Analysen sollen Ihnen zeigen, wie der Idealkontrakt erreicht werden kann.

Nach dem Turnier möchten wir Sie bei einem gemütlichen Beisammensein gerne einladen die eine oder andere Austeilung mit Teilnehmern der gleichzeitig stattfindenden österreichischen Teammeisterschaft zu besprechen und sich Tipps zu holen, was man da oder dort vielleicht besser machen könnte.

Im Namen des ÖBV bedanke ich mich aber auch bei all jenen, die dafür Sorge getragen haben, dass Sie sich bei diesem Turnier hoffentlich sehr wohl gefühlt haben. Bei den Vereinsverantwortlichen, die die Qualifikationsbewerbe organisiert und durchgeführt haben, bei Marianne Soukup, die den gesamten technischen Ablauf dieses Turnieres betreut und für die Auswertung verantwortlich ist; bei Christian Engl, der das Duplizieren übernommen hat und natürlich bei Ihnen, die Sie durch Ihre Teilnahme diesen Bewerb zu diesem Erfolg gemacht haben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Bridge

Doris Fischer und Georg Engl
Vorstand des ÖBV

1. Durchgang

BD: 1 ♠ 862 Dir: N
 ♥ T7 Vul: None
 ♦ 6
 ♣ QJT9754

<p>♠ AJ54 ♥ Q53 ♦ KT97 ♣ A8</p>	<p>♠ Q93 ♥ A9 ♦ AQ8543 ♣ K2</p>
--	--

	<p>♠ KT7 ♥ KJ8642 ♦ J2 ♣ 63</p>
--	--

	3	
14	15	
	8	

Ein aggressiver Nord wird mit 3♣ eröffnen, was auch zu -500 führen kann; so oder so dürfte das Lizit entweder in 3NT oder 6♦ landen – 5♦ sollte man im Paarturnier nicht spielen.

West	Nord	Ost	Süd
----	3 ♣	3 ♦	pass
3 NT (oder 4♣ in Richtung Schlemm)			

Wenn Nord nicht eröffnet, kann sich Süd mit einem Weak Jump ins Gefecht werfen:

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1♦	2♥
kontra	pass	3♦	pass
3NT	alle passen		

Beide Partner haben hier Reserven, doch scheinen die Gebote vorgegeben.

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1NT	2♥ (?)
kontra	pass	3♦	pass
3NT	alle passen		

Im Spiel sollte man jedenfalls 12 Stiche erzielen, entweder über Pikimpass + Herzexpass oder über Pikimpass und 3-3 in dieser Farbe.

BD: 2 ♠ JT64 Dir: E
 ♥ AT2 Vul: N-S
 ♦ 43
 ♣ KT92

♠ 953	♠ AK872
♥ K9864	♥ QJ73
♦ K8	♦ 96
♣ AQ6	♣ 83

	♠ Q
8	♥ 5
12 10	♦ AQJT752
10	♣ J754

Gleich noch ein Dreierstart – auch bei ungünstiger Gefahrenzone ist das Südblatt 3♦ wert.

Damit zwingt man den Gegner meistens in 4♥:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	3♦
3♥ (?)	pass	4♥	alle passen

Auch falls West sich zurückhält, wird es immer noch schwierig:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	3♦
pass	pass	kontra	pass
4♥	alle passen		

Bei sauberem Gegenspiel (Wechsel auf Treff nach dem Karoas) hat die Manche keine Chance. Ost-West können sich aber zugute halten, dass Süd 4♦ gewonnen hätte.

Süd sollte nach dem Karoas nicht die Pikdame nachspielen, da er nur ein Atout hat – selbst wenn Nord mit dem Trumpfas zu Stich kommt, gibt es keinen Schnapper...

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	3♦
pass	pass	kontra	pass
3♥	alle passen		

Ein Weg zum Plus für Ost-West: gute Blatteinschätzung von West mit einem gepassten Partner...

BD: 3 ♠ 97 Dir: S
 ♥ AKQ8752 Vul: E-W
 ♦ 96
 ♣ 98

♠ T85	♠ KQJ642
♥ JT	♥ 943
♦ K875	♦ T2
♣ 6543	♣ AT

	♠ A3
9	♥ 6
4 10	♦ AQJ43
17	♣ KQJ72

Die dritte Hand in Folge, bei der ein rascher Abschluss große Probleme für den Gegner erzeugen kann.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1♦
pass	4♥	?	

Bei anderer Gefahrenzone wäre 4♠ klar, hier stellt es ein gewisses Risiko dar – de facto fällt Ost zweimal auf -500 und hat sicher eine schlechte Partie.

Wenn man West aber etwas bessere Werte gibt (etwa Pikas statt einer kleinen Herz), dann gewinnen Ost-West schon 4♠ – schwierig!

Lässt sich Nord hingegen Zeit, hat Ost Platz, seine Pik ohne großes Risiko anzusagen.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1♦
pass	1♥	2♠	3♣
pass	4♥	alle passen	

Wenn Süd sich trotz des Misfits auf ein Cue-Bid einlässt, kann man immer noch in 5♥ bremsen; nachdem die Trümpfe gezogen sind, etabliert man die Treff für einen Karoabwurf und macht 11 Stiche.

Der Schlemm ist schlecht, da Nord selbst bei sitzendem Karoimpass 2 schwarze Stiche abgeben muss, da er (eben wegen des fehlenden zweiten Trumpfs) diesen nicht wiederholen kann.

BD: 4 ♠ T9732 Dir: W
 ♥ J2 Vul: Both
 ♦ 4
 ♣ QT764

♠ 8	♠ QJ4
♥ A986	♥ QT73
♦ KQJT93	♦ A85
♣ 32	♣ K98

	♠ AK65
3	♥ K54
10 12	♦ 762
15	♣ AJ5

Beide Seiten haben einen Doppelfit, was meistens viele Stiche zulässt. Nord-Süd gewinnen 4♠, solange der Alleinspieler frühzeitig den Treffimpass spielt und die Herz nicht anrührt. Umgekehrt sind 4♥ auf Ost unschlagbar (bei erster Gelegenheit Herzas, Herz nach) und auf West nur durch Treffangriff zu halten.

Wenn West nicht eröffnet, kann es für Ost-West schwierig werden, den Herz-Fit zu finden:

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	1♣	1NT
kontra	2♠	pass	pass

3♦

Ab hier gibt es verschiedene Möglichkeiten – jedenfalls sollte keine Seite den Gegner im 2. Stock spielen lassen.

Wenn West eröffnet, wird meistens seine Seite 4♥ spielen, da der Herzfit rasch gefunden ist und Süd nicht so leicht ins Lizit kommt:

West	Nord	Ost	Süd
1♦	pass	1♥	kontra
2♥	?	4♥	

Hat Süd kontriert, sollte Nord trotz seiner bescheidenen Punkte lizitieren, da er 10 Karten in den Farben des Partners hat; sollte Süd 1NT überrufen haben (trotz fehlenden Karostoppers), ist das 2♠-Gebot schon riskanter, da man keine Garantie auf einen Fit hat.

BD: 5 ♠ KQJ986 Dir: N
 ♥ 4 Vul: N-S
 ♦ 7654
 ♣ 72

♠ AT732	♠ --
♥ 872	♥ T63
♦ JT932	♦ AKQ8
♣ --	♣ AKQJT6

	♠ 54
6	♥ AKQJ95
5 19	♦ --
10	♣ 98543

Hier hilft es, wenn man geklärt hat, was ein Cue-Bid auf das gegnerische Weak Two bedeutet. 2 Varianten sind geläufig: Stopperfrage (fast ideal mit dem Ost-Blatt) oder Zweifärber.

Über ersteres sollte West 3NT antworten, über zweiteres 4♥ – es ist also wichtig, dass diese Frage geklärt ist.

West	Nord	Ost	Süd
----	2♠	3♠*	pass
			?

Wenn Süd sich trotz der ungünstigen Gefahrenzone auf 4♥ einlässt, wird es ziemlich teuer, selbst wenn West nicht das Pikas ausspielt (4 Faller).

Das altmodische Aufmachkontra führt unter Umständen auch schon zu einem guten Resultat:

West	Nord	Ost	Süd
----	2♠	kontra	3♥

kontra (?) alle passen
 oder

West	Nord	Ost	Süd
----	2♠	kontra	alle passen

Gegen 2♠ im Kontra hängt sehr vieles vom Ausspiel ab: bei Treffangriff (West wirft Herz ab) wird Nord 1-2mal fallen; bei Karoangriff hingegen setzt es Überstiche (2 Schnapper am Tisch, 3 Herzstiche und 4-5 Pikstiche)...

BD: 6 ♠ AJT4 Dir: E
 ♡ AQ42 Vul: E-W
 ♦ AT
 ♣ QT6

♠ 8762		♠ 5
♡ K6		♡ JT9
♦ J85		♦ 7642
♣ AKJ9		♣ 75432
	♠ KQ93	
17	♡ 8753	
12 1	♦ KQ93	
10	♣ 8	

In jeder Variante sollten N-S in 4♥ oder 4♠ landen:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1♣	1NT	pass	2♣
pass	2♥	pass	4♥

oder

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1♣	kontra	pass	2♣
pass	2♥	pass	3♥
pass	4♥	alle passen	

De facto kann man in 4♠ 12 Stiche machen (2 Treffschnapper, 4 Karo- (Bube fällt), 2 Herz- und 4 Pikstiche, während in Herz nur 11 Stiche möglich sind (Gegner macht 1♣ und 1♥).

Dennoch wird es nicht ganz einfach sein, in den Pikkontrakt zu kommen und außerdem sollte bereits das Erzielen von 12 Stichen (vor dem Atoutieren!) für ein gutes Score sorgen.

Der Überraschung nach Partners Informationskontra zeigt als gepasster sicher beide Edelfarben, aber warum Nord Pik vorziehen sollte, weiß ich nicht...

BD: 7 ♠ 852 Dir: S
 ♥ 963 Vul: Both
 ♦ J84
 ♣ Q542

♠ AKQJ76	♠ T93
♥ 2	♥ T87
♦ QT765	♦ A92
♣ 6	♣ AJ93

	♠ 4
3	♥ AKQJ54
12 9	♦ K3
16	♣ KT87

Ost-West werden meistens 4♠ erreichen:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1♥
1♠	pass	2♠	3♥
4♠	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1♥
4♠	pass	pass	?

Auch ein Informationskontra mit folgendem Pik-Gebot oder ein Zweifärber sind Möglichkeiten für West – da er aber so eindeutig Pik spielen will, würde ich diese Farbe doch in den Mittelpunkt stellen.

Wenn Süd nach einem sofortigen 4♠-Überruf noch etwas unternimmt, läuft er Gefahr, ein hohes Minus zu schreiben (bei optimaler Defense kosten 5♥ im Kontra bis zu -1100, aber realistisch sind -800), während West nur +650 erzielen kann. Andererseits könnte Nord auch günstigere Karten haben (stellen Sie sich 5♣ mit As und Dame vor – da erzielt Süd 11 Stiche).

Wieder eine Hand, bei der direktes Lizit den Gegner vor große Probleme stellt...

BD: 8 ♠ A6 Dir: W
 ♥ 9842 Vul: None
 ♦ 92
 ♣ AQJ64

♠ 954		♠ KJ87
♥ 7		♥ K65
♦ A8543		♦ QJT
♣ T832		♣ 975
	♠ QT32	
11	♥ AQJT3	
4 10	♦ K76	
15	♣ K	

Süd wird 4♥ spielen:

West	Nord	Ost	Süd
pass	1♣	pass	1♥
pass	2♥	pass	4♥

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	pass	1♥
pass	3♥	pass	4♥

Die Partie ist ein typisches Beispiel dafür, wie schlecht es ist, wenn man leere Asse ausspielt. Nach Karoas-Angriff macht Süd mit Leichtigkeit 12 Stiche (entweder mit Karoschnapper oder Pikas zum Tisch, Herzneuner und Herzimpass wiederholen, letztes Trumpf ziehen, Treffkönig, mit dem anderen Entree zum Tisch, Treffstiche). Bei Treffangriff wird es schon schwierig, 11 Stiche zu machen (z.B. am Tisch stechen, Atoutieren, mit Pikas zum Tisch) und bei Pikangriff muss Süd schon für 11 Stiche gut raten – lässt er den Angriff laufen (gut möglich, dass West vom König ausgespielt hat), verliert er gleich die ersten drei Stiche, da Ost auf die Karodame wechselt.

BD: 9 ♠ 42 Dir: N
 ♥ Q2 Vul: E-W
 ♦ 43
 ♣ AKQT764

♠ 863	♠ AKT975
♥ T765	♥ K
♦ Q8752	♦ AT
♣ 3	♣ J852

	♠ QJ
11	♥ AJ9843
2 15	♦ KJ96
12	♣ 9

Das Lizit wird hier von Nord und Osts Stil abhängen:

West	Nord	Ost	Süd
----	1♣	1♠	2♥
pass	3♣	3♠	4♥ (?)
alle passen (?)			

West	Nord	Ost	Süd
----	3NT*	4♠	kontra
alle passen			

West	Nord	Ost	Süd
----	3NT*	kontra	pass oder 4♣
alle passen			

Für eine Eröffnung mit 3♣ ist Nord zu stark, besonders bei dieser Gefahrenzone.

Nach dem 3NT-Start (stehende Unterfarbe, je nach Ausmachung mit oder ohne Stopper) kann Ost sehen, dass Nord's Treff NICHT zieht und ein Kontra sicherlich rentabel ist – auch wenn 4♠ mit der erwarteten Treffkürze beim Partner sehr verlockend ist.

Ost wird meistens 9 Stiche machen (am einfachsten über Treffas, Treff, aber auch nach Trumpfnachspiel); Nord (oder Süd) macht 9 Stiche in Treff, fällt aber dreimal in 3NT...

BD: 10 ♠ T2 Dir: E
 ♥ T96 Vul: Both
 ♦ KJ32
 ♣ KQT7

<p>♠ A8 ♥ Q3 ♦ AQT864 ♣ A94</p>	<p>♠ Q7543 ♥ AKJ8 ♦ 9 ♣ 863</p>
<p>9 16 10 5</p>	<p>♠ KJ96 ♥ 7542 ♦ 75 ♣ J52</p>

Trotz 26 Punkten gewinnen O-W aufgrund der schlechten Stände in Karo und Pik keine Manche, ein Faller dürfte schon ein gutes Resultat darstellen:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1♦	pass	1♠	pass
3♦	pass	3♥	pass
3NT	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1NT	pass	2♥	pass
2♠	pass	3♥	pass
3NT	alle passen		

Osts Hand entspricht zwar der 19er-Regel, für eine Eröffnung mit 1♠ ist die Hauptfarbe aber zu schlecht.

Wenn Nord den Treffkönig ausspielt, sollte Süd den Buben deblockieren, wenn nicht kleine Zumarken ausgemacht sind – das Ausspiel des Königs verspricht den Zehner. So muss Nord nicht fürchten, dass West mit AB4 geduckt hat.

BD: 11 ♠ KJ7 Dir: S
 ♥ 93 Vul: None
 ♦ Q543
 ♣ 9864

♠ A8653		♠ T94
♥ AQ7		♥ KJ854
♦ 6		♦ 872
♣ AQ75		♣ K2
	♠ Q2	
6	♥ T62	
16 7	♦ AKJT9	
11	♣ JT3	

OW gewinnen 4♥ oder 4♠, das Lizit könnte ungefähr so laufen:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass oder 1♦
1♠	pass	2♠	pass
3♣	pass	3♥	pass
4♠	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass oder 1♦
1♠	pass	2♠	pass
3♥	pass	4♥	alle passen

Wenn Süd seine Karo (früher oder später) ins Spiel bringt, erleichtert er damit OW eher das Leben – West wird seine Karokürze aufwerten, Ost das Fehlen vergeudeter Werte in dieser Farbe.

Ich bin kein Freund der schwachen Eröffnungen in Unterfarbe ohne gutes Rebid: Süd muss etwa sowohl auf 1♥ wie auch 1♠ in Ohne wiederbieten, was seine Hand lange nicht so gut beschreibt (11-14 Punkte, ausgeglichen) wie wenn er dieselbe Hand in Edelfarbe gehabt hätte (in diesem Fall ist seine Hauptfarbe sofort geklärt).

BD: 12 ♠ 98 Dir: W
 ♥ J96543 Vul: N-S
 ♦ Q3
 ♣ 863

♠ A52	♠ KJ764
♥ Q	♥ 82
♦ J984	♦ T76
♣ AK754	♣ J92

	♠ QT3
3	♥ AKT7
14 5	♦ AK52
18	♣ QT

Wenn Punkte und Edelfarbenfits ausgeglichen sind, ist das Lizit oft hart umkämpft. Mögliche Varianten:

West	Nord	Ost	Süd
1 ♣	pass	1 ♠	kontra
rekontra*	2 ♥	pass	3 ♥
alle passen			
*Support (3 Blatt Pik)			

West	Nord	Ost	Süd
1 ♣	pass	1 ♠	1NT
pass	2♦*	pass	2♥*
2 ♠	pass	pass	3♥ alle passen
*Transfer			

Wenn OW nicht aufpassen, erzielt Süd einen Überstich (etwa nach drei Treffrunden), indem er eine Pik auf Karo abwirft. Das ist nicht leicht zu sehen, am ehesten geht es über ein Lavinthal (auf Treffas- und König muss Ost mit dem Buben eine Vorzugsmarke für Pik gegenüber Karo abgeben).

Ost-West können aufgrund des glücklichen Treffstands mit einem Faller in 3 ♠ wegkommen, wer diese ansagen soll, ist aber unklar.

BD: 13 ♠ KJ87 Dir: N
 ♥ K973 Vul: Both
 ♦ AQ
 ♣ AJ6

<p>♠ 543 ♥ 8 ♦ T9742 ♣ KQT8</p>	<p>♠ AT92 ♥ A642 ♦ KJ5 ♣ 95</p>
<p>18 5 12 5</p>	<p>♠ Q6 ♥ QJT5 ♦ 863 ♣ 7432</p>

In dieser Hand können Nord-Süd leicht zu hoch kommen:

West	Nord	Ost	Süd
----	1 ♣	kontra	1 ♥
pass	4 ♥	alle passen	

Besser läuft es, wenn Nord sich mit seiner ausgeglichenen Verteilung mit 3 ♥ begnügt oder Süd nicht sofort spricht:

West	Nord	Ost	Süd
----	1 ♣	kontra	pass
1 ♦	kontra	pass	1 ♥
pass	2 ♥	alle passen	

Nachdem Nord schon aufkontriert hat, ist eine einfache Hebung ausreichend – immerhin könnte Süd noch schwächer sein.

Trotz des günstigen Treffstands kann Süd in Schwierigkeiten kommen, etwa wenn er zu oft atoutiert – aber mit vorsichtigem Spiel sollten 8 oder 9 Stiche möglich sein.

BD: 14 ♠ AQT3 Dir: E
 ♡ Q Vul: None
 ♦ 765
 ♣ Q6543

♠ 8542	♠ KJ76
♡ T	♡ AKJ8632
♦ KJ843	♦ 2
♣ AKT	♣ 9

	♠ 9
10	♡ 9754
11 12	♦ AQT9
7	♣ J872

Eine weitere wilde Verteilung, es gibt sehr unterschiedliche Strategien mit Händen wie Osts:

Direkt:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	4♥	alle passen

Vorsichtig:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1♥	pass
2♦	pass	2♥	pass
2♠	pass	3♠	pass
3NT	pass	4♥	alle passen oder 4♠ von West

Im Spiel zeigt sich, dass der 7-1 Fit (vor allem mit einer so guten Farbe) leichter zu spielen ist als der (etwas dünne) 4-4-Fit.

4♥ erzielen in verschiedenen Varianten 10 Stiche, wenn Süd (wie zu erwarten ist) sein Single Pik ausspielt. Er bekommt dann noch einen Schnapper und das Karoas, aber damit ist der Ofen aus.

In 4♠ hingegen ist der Ausgang bei Treffangriff ungewiss; wenn man eine Karo auf den Treffkönig abwirft und Trumpf zum Buben spielt, schaut es zunächst nach 11 Stichen aus. Die zweite Herz wird in der Hand geschnappt, aber Nord schnappt drüber und forciert in Folge immer den Tisch – 10 Stiche. Schnappt Nord NICHT drüber, kann er unter Umständen sogar den Tisch töten und den Kontrakt zu Falle bringen...

BD: 15 ♠ AJ82 Dir: S
 ♥ A98 Vul: N-S
 ♦ 43
 ♣ J832

♠ K64		♠ Q753
♥ T		♥ KJ4
♦ AKQJ95		♦ T62
♣ AK6		♣ QT5
	♠ T9	
	♥ Q76532	
10	♦ 87	
20 8	♣ 974	
2		

Die Westhand ist ein starkes Forcing wert, danach könnte das Lizit so verlaufen:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
2♣	pass	2♦	pass
3♦	pass	3NT	alle passen

Falls West 1♦ eröffnet, hat er nach 1P vom Partner ein Rebid-Problem – mit der starken Eröffnung ist es leichter.

Ein typisches Beispiel für den Vorteil von 3NT im Paarturnier: selbst wenn Ost in Herz das As statt KB hat, macht man immer noch 10 Stiche (+430) gegenüber +400 oder vielleicht + 420 in 5♦.

Bei der gegebenen Kartenlage muss West schon gut raten (Herz zum König), um überhaupt 5♦ zu gewinnen – und anschließend festzustellen, dass man eine ganz schlechte Partie hat...

Osts Hand ist trotz der 8 Punkte kaum mehr wert als 2♦, selbst wenn man kein „waiting“ spielt – bei so zerklühten Punkten und 4333 zieht man besser einen Punkt ab und deklariert sich zunächst negativ.

BD: 16 ♠ KQ87 Dir: W
 ♥ A3 Vul: E-W
 ♦ KQJ87
 ♣ Q5

♠ 43		♠ JT6
♥ T72		♥ KJ654
♦ 5432		♦ T9
♣ A963		♣ J82
	♠ A952	
17	♥ Q98	
4 6	♦ A6	
13	♣ KT74	

Dieser gute Schlemm (hauptsächlich muss die Pik ziehen, eine Chance von 68%) ist nach der Eröffnung von 1♦ leicht zu erreichen:

West	Nord	Ost	Süd
pass	1♦	pass	1♠
pass	3♠	pass	4♣
pass	4NT	pass	5♥
pass	6♠	alle passen	

Wenn man keine gemischten Cue-Bids spielt, sondern nur Erstrundenkontrollen zeigt, kann es besser sein, den Stier bei den Hörnern zu packen und als Süd direkt nach den Assen zu fragen – damit verrät man dem Gegner auch nichts über das Ausspiel.

Schwieriger wird es, wenn Nord mit 1NT eröffnet (keine gute Idee, die Karte ist zu stark und man hat auch keine Probleme mit dem Rebid) – ob Süd hier nach Stayman einen Schlemmversuch macht, ist sehr fragwürdig (stellen Sie sich vor, eine kleine Karo ist eine Treff oder Herz). Der Schlemm wird ja erst durch die Fünferfarbe gut.

In 3NT von Nord durchlebt man vielleicht einen bangen Moment nach Herzangriff, aber nachdem die Herzdame hält, schlägt man mit +690 immerhin die ganzen Pikmanchen.

BD: 17 ♠ 82 Dir: N
 ♥ KT3 Vul: None
 ♦ 986
 ♣ QJ852

♠ KJT9543	♠ AQ7
♥ 9874	♥ Q6
♦ 3	♦ KQT
♣ K	♣ A9643

	♠ 6
6	♥ AJ52
7 17	♦ AJ7542
10	♣ T7

OW machen immer 4♠, die Gegenspieler müssen schon ein bisschen aufpassen, dass es nicht 5 werden (etwa wenn Ost spielt). Süd wird das aber zumeist verhindern, indem er sich mit 2♦ oder 2♥ (Multi-Landy, Herz und Unterfarbe) ins Gefecht wirft:

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1NT	2♦ oder 2♥*
4♠	alle passen		

Empfehlenswert ist es, im 3. Stock Transfers zu spielen, dann könnte West mit 3♥ fortsetzen und Ost würde die Hand spielen.

Wer mit der Westhand nach einem Herzfit sucht, unterschätzt die Möglichkeiten, im Pikkontrakt auf Unterfarben-Karten Herz abzuwerfen, selbst wenn ein Herzfit vorhanden wäre. Wie schon in Partie 14 erwähnt spielen 7-4-Hände meistens einfacher in der langen Farbe.

BD: 18 ♠ A6 Dir: E
 ♥ 86 Vul: N-S
 ♦ J82
 ♣ JT8432

♠ 942		♠ QJ
♥ J92		♥ KT753
♦ A94		♦ KT653
♣ 9765		♣ K
	♠ KT8753	
6	♥ AQ4	
5 12	♦ Q7	
17	♣ AQ	

Bei Herzangriff und dem günstigen Stand in den schwarzen Farben kann Süd 11 Stiche im Pikkontrakt erzielen – wie man in die Manche kommt, ist aber eine andere Frage

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♥	kontra
2 ♥	pass	pass	2 ♠

Süd könnte seine Karte nach der Herzhebung aufwerten und es mit 3 ♠ probieren – was aber sicher zu einem Minus führt, sollte Nord keinen Pikfit haben.

Nord seinerseits hat trotz Süds starken Lizits noch nicht genug, um freiwillig zu heben – Teilkontrakte in Pik werden oft gespielt werden. Nach Herzangriff sollte Süd erst eine Herz schnappen, dann Pikas abziehen und den Treffimpass spielen (de facto fällt der König, aber das muss ja nicht so sein). Die Wahrscheinlichkeit, dass der Treffkönig beim Eröffner sitzt, ist hoch.

Ein gutes Ergebnis erzielen auch die Ohne-Spieler: Süd könnte (etwa nachdem Nord 3 ♣ geboten hat) mit seinem guten Anschluss und dem Doppelstopper in Herz 3NT sagen.

Bei Herzangriff und dem Treffas aus der Hand (Treff hochspielen!) sind alle 13 Stiche möglich!

BD: 19 ♠ AT52 Dir: S
 ♥ T3 Vul: E-W
 ♦ A862
 ♣ 742

♠ 74		♠ J963
♥ A84		♥ KJ52
♦ K9		♦ QT3
♣ AQJT65		♣ 98
	♠ KQ8	
8	♥ Q976	
14 7	♦ J754	
11	♣ K3	

In den Spielen, wo die Punkte verteilt sind, entwickelt sich meist lebhaftes Lizit, das auch davon abhängig sein kann, wer eröffnet.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1♣	pass	1♥	pass
2♣	pass	pass	kontra
2♥	2♠	pass	pass
3♣	alle passen		

Problemlos 9 bis 10 Stiche für West

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1♦
2♣	kontra	pass	2♥
3♣	3♦	alle passen	

Aufgrund der günstigen Gefahrenzone kommt Süd mit seiner lausigen Eröffnung (schlechte Farben, keine Asse!) mit zwei Fallern (-100) noch gut davon – langfristig empfehlenswert ist das aber sicher nicht.

BD: 20 ♠ 2 Dir: W
 ♥ AQ82 Vul: Both
 ♦ 842
 ♣ K8643

♠ 84	♠ KQJT765
♥ JT96	♥ --
♦ KQT5	♦ AJ6
♣ AT5	♣ QJ2

	♠ A93
9	♥ K7543
10 14	♦ 973
7	♣ 97

Wieder eine Partie, wo direktes Lizit (in dritter Hand eröffnet Ost mit 4♠) das Ganze vereinfacht. Das sollte man aber nicht in erster oder 2. Hand machen, da der Partner dann nicht unterscheiden kann, ob es sich um ein starkes Gebot oder eine Barrage gehandelt hat. Aber auch ohne Hochstart kommt man rasch in die Manche:

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	1♠	pass
1NT	pass	4♠	alle passen

Immerhin könnte Nord sich nach diesem Lizit mit einem Informationskontra ins Gefecht werfen (nur als gepasster!).

Im Spiel gibt es nur einen heiklen Moment, wenn Süd Treff ausspielt: Hält Ost das für ein Single und nimmt im ersten Stich das As, gibt es einen Schnapper – eine ziemliche Katastrophe für OW.

Das Saalresultat wird hingegen – 650 sein, eine Verteidigung mit 5♥ wird trotz gut passender Hände zu teuer für Nord-Süd: 1 Herz-, 1 Treff- und 3 Karostiche kosten schon -800.

BD: 21 ♠ AT942 Dir: N
 ♥ AJ4 Vul: N-S
 ♦ 6
 ♣ AQ83

♠ K73		♠ Q
♥ KT972		♥ 653
♦ Q		♦ AK8743
♣ T974		♣ KJ6
	♠ J865	
	♥ Q8	
	♦ JT952	
	♣ 52	

15
8 13
4

Wieder sind die Punkte verteilt – Nord-Süd haben einen guten Fit, noch dazu in der höchsten Farbe und werden wohl zumeist den Kontrakt ersteigern. Es gibt aber viele Möglichkeiten, wie das Lizit verlaufen könnte:

West	Nord	Ost	Süd
----	1 ♠	2 ♦	pass
2 ♥	kontra	3 ♥	3 ♠
alle passen			
West	Nord	Ost	Süd
----	1 ♠	2 ♦	2 ♠
kontra	3 ♣	pass	3 ♠
alle passen			

Ost hat nach dem Ausspiel (Karoas) ein schwieriges Nachspiel – am besten ist wohl die Pikdame; auch Herz kostet nichts, erleichtert es dem Alleinspieler aber, auf den Tisch zu kommen.

Je nach Nachspiel von Ost und der weiteren Defense kommt Nord auf 9 oder 10 Stiche – wer 10 Stiche erzielt, braucht die Manche nicht anzusagen, um ein gute Partie zu schreiben. Wer sich auf Ost (vor allem mit Karo) hingegen zu weit vorwagt, wird bestraft: 3 ♦ im Kontra kosten schon -300...

BD: 22 ♠ 942 Dir: E
 ♥ KJ Vul: E-W
 ♦ AQJ4
 ♣ K653

♠ QT		♠ AJ6
♥ AQ98632		♥ 74
♦ K97		♦ T8632
♣ A		♣ QJT
	♠ K8753	
	♥ T5	
	♦ 5	
	♣ 98742	

Ost-West können je nach Stil zwischen 2♥ und 3NT landen – in beiden Fällen wird es maximal 9 Stiche geben

West	Nord	Ost	Süd
1♥	kontra	1NT	pass oder 2♠
3♥	pass	pass oder 3NT	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
1♥	kontra	pass	1♠
2♥	alle passen		

Bei Pikangriff wird West einmal fallen: 1 Pikstich, 3 Karostiche (mit Schnapper), 1 Herzstich

Wieder einmal sei auf den Einfluss der Gefahrenzone im Paarturnier hingewiesen: Selbst in 3♠ im Kontra wird Süd mit -100 noch eine akzeptable Partie schreiben (2 Pik-, 2 Treff- und 1 Herzstich) – wäre er in der 2. Manche, stellte -200 eine Katastrophe dar (kiss of death, schlägt alle Teilkontrakte).

Ich würde daher in jedem Fall mit dem Südblatt nach Partners Informationskontra bis 2♠ mitbieten, damit ich nicht – 110 schreibe. Wie stark ein freiwilliges Gebot bei Süd ist, sollte in der Partnerschaft besprochen werden.

BD: 23 ♠ KQT3 Dir: S
 ♥ AQ4 Vul: Both
 ♦ J72
 ♣ K87

♠ 98 ♥ K98 ♦ AKQ43 ♣ QT5 15 14 4 7	♠ A654 ♥ T7 ♦ 9865 ♣ 632 ♠ J72 ♥ J6532 ♦ T ♣ AJ94
---	--

Diese Partie gehört NS, das Lizit könnte so verlaufen:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1♦	kontra	pass	1♥
alle passen			

West	Nord	Ost	Süd
1♦	kontra	pass	1♥
2♦	pass	pass	2♥
alle passen			

West macht in 3♦ (außer bei Herzangriff) höchstens 8 Stiche, läuft also Gefahr, -200 zu schreiben.

Nords Informationskontra ist mit drei Blatt Karo sicher nicht optimal, aber die gute Unterstützung in den anderen Farben und 14 Punkte lassen keine Alternative zu.

Süd könnte sein Blatt gegenüber dem Informationskontra aufwerten und gleich in 2♥ springen (fünf Trumpf, Single Karo), wird aber in jedem Fall nicht höher als 3♥ kommen. Im Spiel sind 9 Stiche für Süd das Limit, +140 sollte auch das Normalscore sein.

BD: 24 ♠ T97 Dir: W
 ♥ 85432 Vul: None
 ♦ AQ92
 ♣ K

♠ 864
 ♥ AT6
 ♦ T63
 ♣ 9842

♠ K3
 ♥ 7
 ♦ KJ74
 ♣ AQJT75

 ♠ AQJ52
 ♥ KQJ9
 ♦ 85
 ♣ 63

9
 4 14
 13

Wieder verteilte Punkte, aber Nord-Süd sind mit ihrem Doppelfit in Edelfarben klar im Vorteil:

West	Nord	Ost	Süd	
pass	pass	1 ♣	1 ♠	
pass	2 ♠	3 ♣	3 ♠	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	1 ♣	1 ♠
pass	2 ♠	3 ♣	3 ♥
pass	4 ♥	alle passen	

Nach Treffangriff wird Süd in jeder Farbe 10 Stiche machen – in Pik verliert er zwar einen Schnapper, kann danach aber atoutieren und auf Herz eine Karo abwerfen.

In Herz hingegen kann er maximal 1 Herz-, 1 Karo- und 1 Treffstich verlieren, da der Pikimpass sitzt.

Keine gute Strategie ist es, mit der Südhand zunächst zu kontrieren, da man für ein Pik-Rebid (etwa nach einer Antwort in Karo) zu schwach ist.

BD: 25 ♠ QJ93 Dir: N
 ♥ AQ8543 Vul: E-W
 ♦ A73
 ♣ --

♠ T5		♠ AK864
♥ KT2		♥ 7
♦ J86542		♦ --
♣ A4		♣ QJ87652
	♠ 72	
	♥ J96	
	♦ KQT9	
	♣ KT93	

13
 8 10
 9

Nach einigen zahmeren Verteilungen geht es hier wieder wild zur Sache.

Auch wenn Ost eine ungünstige Gefahrenzone entgegensteht, wird sich wohl kaum ein Vollblutspieler mit dem 7-5 unter 4♠ stoppen lassen:

West	Nord	Ost	Süd
----	1♥	2♣	3♥
pass	4♥	4♠	kontra
5♣	pass	pass	kontra
alle passen			

Süd sollte seine Figuren als defensiv deklarieren und schon 4♠ kontrieren – sonst läuft er Gefahr, dass Nord über 5♣ noch 5♥ sagt. Zwar hat Ost nur vier Loser und West das Treffas– durch die schlechten Stände in Treff und Pik setzt es in 5♣ dennoch zwei Faller. Doppelt unangenehm ist, dass man bei perfektem Gegenspiel gegen 4♥ selbst zwei Faller erzielen kann: Pikas, Pikkönig, Pik über den Tisch geschnappt (Lavinthal auf Karo!), Karoschnapper, noch einmal Pik über den Tisch geschnappt!

BD: 26 ♠ 32 Dir: E
 ♥ AK98762 Vul: Both
 ♦ Q9
 ♣ K7

♠ Q9854		♠ 76
♥ --		♥ J543
♦ K87652		♦ A3
♣ 52		♣ JT983
	♠ AKJT	
12	♥ QT	
5 6	♦ JT4	
17	♣ AQ64	

Diese Hand gehört zwar NS, wie viele Stiche sie in 4♥ machen können, hängt aber stark vom Angriff ab, einem der größten Zufallsfaktoren im Bridge:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1NT
pass	2♦	pass	2♥
pass	4♥	alle passen	

Nord hat zwar einige Zusatzstärke, läuft aber Gefahr, bei zu viel Kunst den Angriff heraus zu lizitieren: der direkte Weg scheint mir im Paarturnier der bessere.

Bei Karoangriff kann Süd nie mehr als 10 Stiche machen und wird Nord vielleicht zum Vorwurf machen, nicht 3NT angesteuert zu haben.

Beim wenig attraktiven Treffangriff werden es wohl 11 Stiche, da Süd auf Treff eine Karo abwerfen kann.

Bei Pikangriff hingegen kann er (falls er nach drei Trumpfrunden zuerst Treff und danach erst Pik abspielt) beide Karo abwerfen, bevor Ost schnappt: 12 Stiche.

Diese sind in Ohne unmöglich.

BD: 27 ♠ KJT84 Dir: S
 ♡ A7 Vul: None
 ♦ Q
 ♣ AJT52

♠ A97	♠ Q62
♡ QJ95	♡ KT832
♦ KT4	♦ A832
♣ 843	♣ 9

	♠ 53
15	♡ 64
10 9	♦ J9765
6	♣ KQ76

Früher wurden Blätter wie das Nordblatt mit 1♣ eröffnet, um stets ein bequemes Rebid zu haben. Inzwischen ist man aufgrund der Dominanz der Pikfarbe zu Recht dazu übergegangen, diese sofort anzusagen:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	1♠	pass	1NT
pass	2♣	pass	pass
alle passen			

Falls Ost-West ins Geschäft kommen, gehen NS sicher bis 3♣ mit, in 4♣ muss man schon die Pik erraten.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	1♣	1♡	pass oder 2♣
2♡	2♠	pass	3♣
3♡	?		

Hier hat Nord sein Blatt zwar bequem und gut beschreiben könne, aber auch OW konnten bequem einsteigen und das Plus-Score für NS wird geringer ausfallen (nur +50 gegen 3♡) oder in Gefahr kommen.

BD: 28 ♠ AQ9 Dir: W
 ♥ 83 Vul: N-S
 ♦ QT2
 ♣ AQ542

♠ 873	♠ KT2
♥ J9642	♥ AKT7
♦ AK86	♦ 97543
♣ T	♣ 6

	♠ J654
14	♥ Q5
8 10	♦ J
8	♣ KJ9873

Auf Nords Eröffnung mit 1♣ hat Ost ein fast ideales (wenn auch punktemäßig schwaches) Aufmachkontra. Danach könnte es so weitergehen:

West	Nord	Ost	Süd
pass	1♣	kontra	2 oder 3♣
3♥	???		

Süd sollte mit seiner massiven Treff nicht 1♠ antworten – er läuft Gefahr, die Treffunterstützung erst zu spät und unter Vortäuschung falscher Längen ansagen zu können.

Wertet Nord hingegen seine gute Fünferfarbe auf und eröffnet 1NT, wird er vielleicht Ost-West zum Schweigen bringen, aber nicht unbedingt den Partner:

West	Nord	Ost	Süd
pass	1NT	pass	2♣
pass	2♦	pass	2♠
pass	3♣	alle passen	

Süd könnte aber auch statt des schwachen Stayman (4♠, 5 in UF) mit 3♣ weiter forcieren – dann sind NS schon zu hoch.

Im Gegenspiel gegen Herzkontrakte muss Nord nach dem Treffas auf Pik wechseln, sonst erzielt West (so er die Herz errät) schon 10 Stiche...

2. Durchgang

BD: 1 ♠ KQ Dir: N
 ♥ QJ4 Vul: None
 ♦ KQJ5
 ♣ KT97

♠ T743	♠ 652
♥ 7652	♥ T983
♦ 2	♦ T987
♣ AQ43	♣ 52

	♠ AJ98
17	♥ AK
6 0	♦ A643
17	♣ J86

Nach der Eröffnung von 1NT sollte der Großteil der Paare seinen Weg in 6NT finden – entweder über eine quantitative Hebung, eine Minimum-Maximum-Rückfrage oder einfach straightforward.

West	Nord	Ost	Süd
----	1NT	pass	2♣
pass	2♦	pass	4NT
pass	6NT	alle passen	

West	Nord	Ost	Süd
----	1 NT	pass	2♠*
pass	3♣	pass	3♠
pass	3NT	pass	6NT

*Frage nach Min/Max, im Falle des Maximum bietet Nord seine niedrigste 4-Farbe

West	Nord	Ost	Süd
----	1NT	pass	6NT

Durch die unglücklichen Farblängen bei Nord (eine Herz statt einer Unterfarbentarte und man hat von oben 12 Stiche) ist man auf ein Erraten der Treff angewiesen – aber da begünstigt das Glück den Tüchtigen.

BD: 2 ♠ A632 Dir: E
 ♥ KJ7 Vul: N-S
 ♦ Q3
 ♣ KJ73

♠ 5	♠ QJT974
♥ AT9532	♥ Q6
♦ K2	♦ 876
♣ Q942	♣ 85
	♠ K8
14	♥ 84
9 5	♦ AJT954
12	♣ AT6

West	Nord	Ost	Süd
----	----	2♠	3♦
pass	3NT	alle passen	

Ost hat ein perfektes Weak Two bei dieser Gefahrenzone – die Farbe ist für 4 Stiche gut und wenn der Partner gar nichts hat, wird der Gegner einen Schlemm gewinnen. In 3NT werden die meisten 10 Stiche machen – wer die Treff (und ev. Herz) errät, sollte mit 11 Stichen eine gute Partie haben.

Wer sich auf Süd für 3♦ zu stark vorkommt, dem sei der alte Spruch „nie Weak über Weak“ ans Herz gelegt – ein Farbgebot über ein gegnerisches Weak Two sollte immer ungefähr Eröffnungsstärke haben.

Wenn Ost sich zu schwach für ein Weak Two vorkommt, werden N-S ebenfalls 3NT erreichen, etwa via

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1♦
2♥	kontra	pass	3♦
pass	3 NT	alle passen	

Nach dem Angriff Herzdame gibt es sicher 11 Stiche für N-S.

BD: 3 ♠ AJ2 Dir: S
 ♥ JT73 Vul: E-W
 ♦ KJ5
 ♣ A92

♠ 86		♠ KT3
♥ AQ86		♥ 54
♦ T		♦ AQ7642
♣ KQJ743		♣ 85

		♠ Q9754
14		♥ K92
12	9	♦ 983
5		♣ T6

West	Nord	Ost	Süd
1 ♣	kontra	2♦	2♠ (?)
3 ♣	alle passen		

Nords Hand ist eigentlich sehr schlecht für ein Informationskontra mit 3 Blatt Treff – aber die 14 Punkte und Unterstützung in jeder anderen Farbe drängen doch zu einem Gebot. Ost hat (nach dem Kontra!) mit 2♦ das optimale Gebot (entspricht einem Weak Two), kann sich aber auch mit 1♦ begnügen, worauf das Ganze wahrscheinlich einen Stock niedriger endet.

West	Nord	Ost	Süd
1 ♣	kontra	1♦	1♠
2 ♣	alle passen		

Der Kartenstand ist günstig für Ost-West, es sind 9-11 Stiche möglich. Derselbe Kartenstand ist für N-S eine Katastrophe, das Pikspiel wird mit einigen Fallern enden. Man beachte wieder die Feinheiten des Paarturniers: 2♠ -2 sind in der Ersten mit -100 sicher eine tolle Partie für N-S, wären sie in Gefahr, käme es einem Nuller gleich, da man auf OW zwischen +110 und +150 erzielen wird.

Im Teamturnier sind das jeweils maximal 1 oder 2 IMPs Unterschied.

BD: 4 ♠ AJT Dir: W
 ♡ AQ98 Vul: Both
 ♦ AT5
 ♣ KJ2

♠ 654		♠ 973
♡ T76		♡ 532
♦ Q986		♦ 732
♣ AT4		♣ 9753

	♠ KQ82
19	♡ KJ4
6 0	♦ KJ4
15	♣ Q86

West	Nord	Ost	Süd	
pass	1 ♣	pass	1 ♠	
pass	2 NT	pass	6 NT	alle passen

Zum zweiten Mal in diesem Durchgang eine 6NT-Partie für N-S mit 34 Punkten und zwei ausgeglichenen Händen. Diesen Schlemm sollten fast alle spielen, da Süd die Punkte sehr genau abzählen kann. Der arme Ost (ein echtes Yarborough, statistisch gesehen kommt das nächste derart schwache Blatt (keine Karte höher als ein Neuner) nur alle 1.828 Hände vor) muss ziemlich raten, was er ausspielt – aber da es immer 12 Stiche für N-S gibt, macht es keinen Unterschied. Der Earl von Yarborough war ein begabter Mathematiker und früher Whistspieler (der Vorläufer des Bridge). Er bot demjenigen 1.000 Pfund, der sich (bei einem Einsatz von 1 Pfund) ein „Yarborough“ teilte – solange er genug Wettpartner fand, sicher ein gutes Geschäft.

BD: 5 ♠ K9865 Dir: N
 ♥ QJ84 Vul: N-S
 ♦ 4
 ♣ KJ7

♠ T3		♠ Q72
♥ AK		♥ T65
♦ KQJ532		♦ A8
♣ A32		♣ Q9654
	♠ AJ4	
10	♥ 9732	
17 8	♦ T976	
5	♣ T8	

Moderne Bietsequenzen tendieren zur Vereinfachung und daher auch zur Überlastung der Eröffnung mit 1NT.

West	Nord	Ost	Süd
1NT	pass	2NT	pass
3NT	alle passen		

Auch wenn ich selbst gerne mit passenden Punkten bei nicht ganz passender Verteilung (5-4 in Unterfarbe, 6-Unterfarbe) 1NT eröffne - diese Westhand mit ihrer guten Farbe und vielen Kontrollen ist definitiv zu stark für eine Eröffnung mit 1NT. Nach

West	Nord	Ost	Süd
1♦	pass	1NT	pass
3NT	alle passen		

spielt erstens die richtige Hand (West muss bei Pikangriff fallen, wenn Süd korrekt den Buben einsetzt) und zweitens würde eine Manche auch erreicht werden, wenn Ost etwa die Treffdame nicht hätte – immer noch 9 Stiche.

BD: 6 ♠ K84 Dir: E
 ♥ K974 Vul: E-W
 ♦ T952
 ♣ K2

♠ A3		♠ QT952
♥ 52		♥ AQ86
♦ KQ8		♦ 7
♣ JT9843		♣ AQ6
	♠ J76	
	♥ JT3	
	♦ AJ643	
	♣ 75	

In dieser Hand kann es leicht passieren, dass man (obwohl ungestört) den besten Fit nicht findet:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♠	pass
1NT	pass	2 ♥	pass
2 ♠	alle passen		

Wests Hand ist für eine Antwort im 2. Stock (2♣) eigentlich zu schwach – um 2♣ und anschließend 3♣ (9-11 Punkte, gute 6-Farbe) zu sagen, ist die Farbe schon äußerst schwach.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♠	pass
2 ♣	pass	2 ♥	pass
3 ♣	pass	4 (oder 5) ♣	alle passen

Beim guten Stand von Karoas, Treffkönig und Herzkönig gewinnt man jede Manche – 3NT, 4♠ und 5♣.

Wenn allerdings der Treffkönig schlecht steht, sind 5♣ bereits hoffnungslos und auch die anderen Manchen haben keine guten Chancen mehr.

BD: 7 ♠ QJT73 Dir: S
 ♥ 8643 Vul: Both
 ♦ 65
 ♣ A8

♠ 54		♠ 96
♥ T972		♥ AQ
♦ AQJ932		♦ K84
♣ 9		♣ KQJT72
	♠ AK82	
	♥ KJ5	
7	♦ T7	
7 15	♣ 6543	
11		

Hier gibt es (abhängig vom Temperament der Beteiligten) viele mögliche Lizite.

Aggressiv:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	pass	1NT	pass
2♣	pass	2♦	pass
3NT	alle passen		

Vorsichtig:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1♣	pass
1♦	pass	(2)3♣	alle passen

Diesmal sind die Stände nicht gut – in Ohne hat man nur 7 Stiche, da beide Gegner Pik ausspielen werden – in Treff oder Karo hingegen wird es 9 oder 10 Stiche geben – je nachdem ob Nord rechtzeitig Herz durchspielt. Damit sind die Vorsichtigen hier besser dran...

Nord-Süd können 9 Stiche in Pik erzielen, was erreicht wird, wenn Süd eröffnet oder sich über 1♣ mit 1♠ ins Geschäft wirft – in zweiter Manche nicht risikolos, wäre eine Herzfigur bei West, gäbe es schon einen (kontrierten) Faller...

BD: 8 ♠ K54 Dir: W
 ♥ AKJ5 Vul: None
 ♦ AT86
 ♣ T9

<p>♠ QJ8 ♥ 743 ♦ K95 ♣ K432</p>	<p>♠ A9 ♥ 86 ♦ QJ72 ♣ AQJ76</p>
--	--

<p>15 9 14 2</p>	<p>♠ T7632 ♥ QT92 ♦ 43 ♣ 85</p>
---	--

Nach Nords Ohne-Eröffnung ist es für Ost schwierig, ins Geschäft zu kommen – meistens wird 2♣ für andere Blätter (beide Edelfarben, Transfer, Zweifärber) konventionell genutzt. Süd hat 2 Möglichkeiten, zu antworten: schlicht über ein Transfer:

West	Nord	Ost	Süd
pass	1NT	pass	2♥
pass	2♠	alle passen	

oder optimistischer über nonforcing Stayman:

West	Nord	Ost	Süd
pass	1NT	pass	2♣
pass	2♥	alle passen	

Falls Ost ins Lizit einsteigt, kann er sich über einen guten Dummy (Treffit, Karo- statt Herzkönig) freuen und wird mit 10 Stichen (+130) sicher eine gute Partie haben. Im Gegenspiel gegen 2♥ oder 2♠ wird hingegen nur ein Faller (+50) heraussehen, vielleicht kann mancher Nord sogar gewinnen, wenn er die Piksituation errät.

BD: 9 ♠ QT6 Dir: N
 ♥ K98 Vul: E-W
 ♦ AQT
 ♣ AQT3

♠ AJ873		♠ 4
♥ 3		♥ AQJT754
♦ K65432		♦ J97
♣ 2		♣ J7
	♠ K952	
17	♥ 62	
8 9	♦ 8	
6	♣ K98654	

Schon wieder eine Ohne-Eröffnung bei Nord. Ost würde sich bei jeder anderen Gefahrenlage beeilen, den Gegner mit 3♥ zu stören – hier kann das allerdings nach hinten losgehen, etwa wenn Nord Süds Negativkontra verwandelt (1-2 Faller) oder in die unverlierbaren 3NT gedrängt wird. Nach einer Intervention mit 2♥ kann es so weitergehen:

West	Nord	Ost	Süd
----	1NT	2♥	kontra
pass	2NT	alle passen	

oder

West	Nord	Ost	Süd
----	1NT	2♥	3♣
pass	3NT (oder pass)	alle passen	

Interessant ist, dass ein Treffkontrakt von Süd bei optimalem Gegenspiel (Herzangriff, Pikas, Pikschnapper, Herzschnapper, Pikschnapper) einmal fallen muss, während 3NT von Nord (selbst von Süd, da West nur eine Herz hat!) unverlierbar sind.

BD: 10 ♠ Q872 Dir: E
 ♡ QT632 Vul: Both
 ♦ T8
 ♣ 43

♠ KJ	♠ 654
♡ --	♡ K94
♦ AQJ642	♦ 9753
♣ AQJ95	♣ K86

	♠ AT93
4	♡ AJ875
18 6	♦ K
12	♣ T72

West wird auf Süds Eröffnung mit dem Unusual Notrump zunächst seine Verteilung, anschließend auch noch die Zusatzstärke ausdrücken – nachdem Ost mehr Karo als Treff zeigt, werden 5♦ immer eine gute Chance haben, solange Ost eine der 3 Schlüsselkarten (Pikas, Karo- oder Treffkönig) hat.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1♥
2NT	pass	3♦	pass
5♦	alle passen		

Falls Nord (im Vertrauen auf einen toleranten Partner und seine tolle Herzunterstützung) 3♥ bietet, wird es schwieriger: Ost wird eher nicht freiwillig sprechen, West sollte (Stärke zeigend) aufkontrieren und über Osts 4♦ wieder 5 sagen.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1♥
2NT	3♥	pass	pass
kontra	pass	4♦	pass
5♦	alle passen		

BD: 11 ♠ KT7 Dir: S
 ♥ AKJ Vul: None
 ♦ AQ43
 ♣ QJ4

♠ Q93		♠ J2
♥ QT9		♥ 86532
♦ T987		♦ K
♣ A32		♣ T9765
	♠ A8654	
20	♥ 74	
8 4	♦ J652	
8	♣ K8	

Süd wird nach dem Transfer 3NT bieten, da er mit 4♦ an 3NT vorbei geht – da bestehen Unterschiede zwischen dem Transfer auf 1NT (wo man mehr Platz hat) und 2NT.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	2NT	pass	3♥
pass	3♠	pass	3NT alle passen oder 4♠ auf Nord

Umgekehrt sollte auch Nord trotz des 8-Kartenfits in Pik mit seinem 4-3-3-3 auf 3NT passen, da er eine für Ohne gut geeignete Hand hat.

In 4♠ macht man 10 Stiche, der Erfolg in 3NT ist offen:

Je nach Osts Ausspiel kann sich die Partie unterschiedlich entwickeln: bei Herzangriff macht Nord 4 Pikstiche (1x durchducken), 3 Herz-, 1 Karo- und 2 Treffstiche, ergibt 10. Ob er (falls der Gegner immer bei Herz bleibt) den Karoimpass riskiert, ist eine Paarturnierentscheidung.

Bei Treffangriff wird es schwieriger – nach der durchgeduckten Pik kommt man nur auf 9 Stiche und sieht schon, dass im Pikkontrakt mindestens 10 möglich sind: wer auf Herzimpass setzt, gewinnt (wenn man das Karoas schlägt, sogar 11 Stiche!), wer den Karoimpass spielt, verliert (falls Ost alle Treff gehalten hat). Resultate von -50 über +400, +420 bis +460 sind realistisch – typisch Paarturnier!

BD: 12 ♠ QJ3 Dir: W
 ♥ K54 Vul: N-S
 ♦ J52
 ♣ AK97

♠ AT7654	♠ K
♥ AJ87	♥ Q932
♦ T6	♦ K987
♣ J	♣ T853

	♠ 982
14	♥ T6
10 8	♦ AQ43
8	♣ Q642

Wie entscheidet sich West? Lässt er sich alles offen:

West	Nord	Ost	Süd
pass	1♣	pass	1♦
1♠	1NT	pass	pass
2♥	alle passen oder 3♣ auf Süd		

Eröffnet er mit 1 in Farbe (mit den guten Kontrollen und Edelfarben trotz der 10 Punkte sicher indiziert):

West	Nord	Ost	Süd
1♠	pass	1NT	pass
2♥	alle passen		

Nord sollte mit seiner ausgeglichenen Hand besser nicht kontrieren.

Eröffnet er ein Weak Two (zu stark und vier gute Herz sprechen dagegen!):

West	Nord	Ost	Süd
2♠	alle passen		

Im Pikkontrakt gibt es 8 Stiche – in Herz sollte man 9 machen und im Gegenlizit werden sich Nord-Süd im dritten Stock eher verkühlen – vor allem, wenn sie (nach einer Eröffnung mit 1♠) von Ost kontriert werden.

BD: 13 ♠ K7 Dir: N
 ♥ QJ864 Vul: Both
 ♦ AQ8
 ♣ T32

♠ JT42	♠ Q85
♥ AK	♥ 9752
♦ T43	♦ J96
♣ K875	♣ J96

	♠ A963
12	♥ T3
11 4	♦ K752
13	♣ AQ4

West	Nord	Ost	Süd
----	1♥	pass	1♠
pass	1NT	pass	3NT
alle passen			

Der Kontrakt von 3NT wird wohl an allen Tischen gespielt werden und viel hängt von Osts Ausspiel ab.

Herz scheidet nach dem Lizit aus (und führt sofort zu 10 Stichen) und Pik ist ein gefährlicher Angriff, da der Gegner mindestens 6, sehr häufig aber 7 Karten haben wird (obwohl Pik den Gegner auch auf 10 Stiche reduziert).

Während aber Karo den Gegner überhaupt nicht stört und er immer 10 Stiche machen (im Idealfall nur Herzas und König ausgehend) kann, ist Treff sehr erfolgreich und reduziert den Gegner mit Sicherheit auf 9 Stiche - sollte Nord (fehlerhaft) die Dame am Tisch einsetzen, wird er sogar fallen (3 Treff- und 2 Herzstiche). Wer mir einen echten Grund dafür geben kann, warum eine der Unterfarben im Ausspiel vorzuziehen ist, möge sich melden – ich finde beim besten Willen keinen...

Für den Alleinspieler ist es wichtig, ZU den Herzfiguren zu spielen – beim ersten Mal zum Zehner, danach vom Tisch zu Dame und Bube. So vermeidet man, dass West zwei Honneurs stechen (und so einen Stich für Osts Neuner ermöglichen) kann.

BD: 14 ♠ Q765 Dir: E
 ♥ 3 Vul: None
 ♦ J65
 ♣ Q6532

♠ A8	♠ T942
♥ Q86	♥ AKJT9
♦ AKQ93	♦ 84
♣ AJT	♣ 84

	♠ KJ3
5	♥ 7542
20 8	♦ T72
7	♣ K97

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
2NT	pass	3♦	pass
3♥	pass	3♠	pass
4♥ (oder 3NT)		alle passen	

Durch den glücklichen Stand der Karo gibt es auch in Ohne immer 12 Stiche – wäre dieser nicht gegeben, können aber maximal 11 Stiche erzielt werden, bei Pikangriff sogar nur 10.

Der Herzkontrakt ist dann sicher besser und den Slam kann man erreichen, wenn West (mit seiner tollen Karo) auf das Transfer gleich 4♥ ansagt oder auf Osts 3♠ ein Cuebid abgibt.

Eine weitere Chance auf ein gutes Score ergibt sich übrigens, wenn Nord Treff angreift (ein durchaus möglicher Angriff) – nach dem Atoutieren kann West auf Karo ein Treff abwerfen und über die Ruffing Finesse gegen die Treffdame den 13. Stich erzielen.

BD: 15 ♠ 87 Dir: S
 ♥ AQ97 Vul: N-S
 ♦ 86
 ♣ AQ954

♠ AKQT9	♠ 62
♥ 832	♥ KJ5
♦ 95	♦ AKQJT42
♣ T87	♣ J

	♠ J543
12	♥ T64
9 15	♦ 73
4	♣ K632

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	1♣	1♦	pass
1♠	pass	3♦	alle passen

Ost sollte besser die Gegnerfarbe überrufen, um Stärke zu zeigen – West kann dann dasselbe tun und die Manche in 5♦, die ausgezeichnete Chancen hat und bei gegebener Kartenlage unverlierbar ist, wird erreicht.

Eine elegante Variante, in 5♦ zu kommen ist das Sprung Cue-Bid:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	1♣	3♣*	pass oder kontra
3♠	pass	4♦	pass
5♦	alle passen		

*Dieser sofortige Sprungüberruf der Gegnerfarbe fordert den Partner auf, mit einem Stopper 3NT zu sagen – er basiert auf einer langen, stehenden Unterfarbe mit Nebenstichen. Diese Information sollte für West, der 3 Stiche mitbringt, ausreichen - mit geschlossener Pik kann er sogar davor noch nach Assen fragen.

BD: 16 ♠ Q Dir: W
 ♡ Q3 Vul: E-W
 ♦ KQJ983
 ♣ A874

♠ AT87642	♠ KJ53
♡ 8	♡ 76542
♦ A	♦ T42
♣ K963	♣ T

	♠ 9
14	♡ AKJT9
11 4	♦ 765
11	♣ QJ52

In dieser Partei kann sich lizitmäßig viel abspielen, anbei einige Möglichkeiten:

West	Nord	Ost	Süd
1 ♠	2 ♦	2 ♠	3 ♡
4 ♠	pass	pass	5 ♦
kontra	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
1 ♠	2 ♦	3 ♠	4 ♡ (?)
4 ♠	pass	pass	5 ♦
5 ♠	alle passen		

Für einen Dreierstart ist West eigentlich zu stark, es könnte so weitergehen:

West	Nord	Ost	Süd
3 ♠	4 ♦	4 ♠	5 ♦
?			

Während West dank der passenden Singles immer 11 Stiche in Pik machen kann, ist das Schicksal von Nord in 5♦ ungewiss. Gutes Gegenspiel wäre, wenn Ost das Treffsingle ausspielt und West (mit dem Karoas bei Stich) einen Schnapper gibt. Ost kann dann zum Pikas übergeben und es gibt noch einen Schnapper – 2 Faller in 5♦.

Insofern ist die Law of total tricks zutreffend: 20 Trümpfe in den längsten Farben ergeben 20 Stiche – 11 für Ost-West, 9 für Nord-Süd.

BD: 17 ♠ AKJT Dir: N
 ♥ T762 Vul: None
 ♦ T542
 ♣ 7

♠ 9872		♠ Q43
♥ AQJ54		♥ 3
♦ 6		♦ AKQJ
♣ A42		♣ JT985
	♠ 65	
	♥ K98	
8	♦ 9873	
11 13	♣ KQ63	
8		

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1♦	pass
1♥	1♠	2♣	pass
?			

Ein schwieriges Lizit zu diesem Zeitpunkt für West – mit bescheidenem Fit für den Partner und 11 Punkten wäre ein einladendes Gebot wünschenswert – aber welches?

Andererseits kann man mit 2♠ Partner nach einem Stopper fragen – damit forciert man aber zur Manche. Tatsache ist, dass 3NT kaum zu halten sind, da beide Trefffiguren vorne stehen.

Falls Nord nicht überrufen hat (nur sehr gute Viererfarben im 1. Stock qualifizieren sich für so ein Gebot) ist das Dilemma ähnlich: 2♠ als Viertfarbenforcing ist sicher optimal für die Untersuchung, aber es treibt in die Manche.

In diesem Fall bietet sich aber das Gebot von 2NT an – und jetzt ist es an Ost, ob er drei ansagt – ich würde es eher nicht tun, aber die freundliche Kartenlage ermöglicht 9 Stiche.

BD: 18 ♠ KJT953 Dir: E
 ♥ 862 Vul: N-S
 ♦ K
 ♣ AT5

♠ Q	♠ 62
♥ JT7	♥ AKQ9
♦ AJ64	♦ T97
♣ QJ843	♣ 9762

	♠ A874
11	♥ 543
11 9	♦ Q8532
9	♣ K

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
pass	2♠	pass	3♠
alle passen			

West hat zwar 11 Punkte, aber schlechte (Unter)farben – bei mir keine Eröffnung. Nord kann als Vierter sein Blatt mit einem Weak Two sehr gut beschreiben – wirklich schwach eröffnet man in dieser Position nicht (man kann ja durchpassen), das Weak Two zeigt daher ein relativ gute Hand von 10-12 Punkten mit Sechserfarbe – so wird es für den Gegner schwierig, ins Geschäft zu kommen.

In dieser Hand zeigt sich, wie fatal wenig Single Figures wert sein können: Nord-Süd machen immer 9 Stiche – allerdings würden sie dazu weder Treff- noch Karokönig benötigen. Wäre einer dieser Könige in Herz, hätte Nord schon eine 50%-Chance, könnte man die beiden Könige gegen eine Marriage in Herz eintauschen, gäbe es sicher schon 10 Stiche.

Im Spiel gibt es keine Besonderheiten, solange West nicht vergisst, das Karoas vorzustecken...

BD: 19 ♠ K95 Dir: S
 ♥ 9652 Vul: E-W
 ♦ K943
 ♣ T4

♠ AQ	♠ JT7
♥ AKT7	♥ J3
♦ T82	♦ AJ65
♣ QJ62	♣ AK53

	♠ 86432
6	♥ Q84
16 14	♦ Q7
4	♣ 987

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1NT	pass	3NT	alle passen

Eine klare Ohne-Eröffnung bei West – und Ost sollte sich auch, wenn er Möglichkeiten kennt, um Unterfarbenfits zu untersuchen, lieber mit 3NT begnügen. Für einen Schlemm in Unterfarbe (mit maximal 31 Punkten und zwei ausgeglichenen Händen) braucht es schon Maßkarten – der Nachteil von Untersuchungen ist, dass man dem Gegner viel über die Hand des Alleinspielers verrät, wo man ja doch zu 90% in 3NT landet.

Die Anzahl der Überstiche hängt stark vom Ausspiel ab.

Am besten ist der passive Treffzehner, aber normal ist entweder Karo (schlecht) oder Herz (abhängig davon, was der Dummy und Süd zum ersten Stich zugeben, potentiell schlecht). Ein passives Ausspiel ist etwa eher indiziert, wenn man Weiß, dass Ost-West Schlemmpotential haben...

Herzbube und Karozehner sind jedenfalls Honneurs, die (falls gespielt), gedeckt werden müssen – sonst drohen 11 oder gar 12 Stiche.

Wer nur 10 Stiche auf Ost-West erzielt, wird unter Schnitt schreiben.

BD: 20 ♠ T Dir: W
 ♥ AKT9 Vul: Both
 ♦ AQJ764
 ♣ T8

♠ K97		♠ 8642
♥ J763		♥ Q85
♦ T52		♦ 98
♣ K65		♣ AQJ2

	♠ AQJ53
14	♥ 42
7 9	♦ K3
10	♣ 9743

West	Nord	Ost	Süd
pass	1♦	pass	1♠
pass	2♥	pass	3♣*
pass	3♦	pass	3NT alle passen

Obwohl Nord-Süd ungestört bleiben, haben Sie es beileibe nicht einfach. Entschließt sich Nord mit seiner guten Verteilung zu einem Revers, wird Süd mit der vierten Farbe forcieren, um mehr von Nord zu erfahren. Dieser hat weder einen Stopper in Treff noch drei Pik, kann aber weiter gut beschreiben, indem er seine Sechserkaro wiederholt und Süd kann nun mit 3NT auf genau so eine Verteilung bei Nord hoffen oder noch einmal die Pik in den Focus stellen.

3NT sind jedenfalls unschlagbar, was mich einmal mehr an Bob Hammans Ausspruch erinnert: „Wenn mehrere Gebote möglich erscheinen und eines davon ist 3NT, dann ist das das richtige Gebot“.

Auf gut österreichisch gibt es das in der Variante „3NT ist der Kontrakt, der am häufigsten mit untauglichen Mitteln gewonnen wird.“.

Falls Nord nur 2♦ wiederbietet, schwankt Süd zwischen 2♠ und 3♦ – über zweiteres wird Nord sicher 3♥ (oder gleich 3NT sagen) und 3NT können erreicht werden – über 2♠ kann er nur passen (und Süd wird wahrscheinlich fallen), was zeigt, wie gefährlich dieses Gebot trotz der guten Farbe ist – eine wiederholte Farbe sollte doch zu sechst sein!

BD: 21 ♠ 54 Dir: N
 ♥ K8654 Vul: N-S
 ♦ KQ
 ♣ AKQ2

♠ KJT87		♠ Q632
♥ T		♥ AJ92
♦ AJ632		♦ 9854
♣ J6		♣ 9

		♠ A9
17		♥ Q73
10 7		♦ T7
6		♣ T87543

West	Nord	Ost	Süd
----	1♥	pass	2♥
2♠	3♣	4♠	alle passen

Obwohl Ost-West nur 17 gegenüber den 23 Punkten von Nord-Süd haben, gewinnen Sie 4♠, während eine Verteidigung für Nord-Süd (trotz des Doppelfits) aufgrund der ungünstigen Gefahrenzone mit 2 Fallern (-500) bereits zu teuer ist.

Bei der gegebenen Punkteverteilung sagen Ost-West 4♠ sicher ab und zu als Verteidigung an – nur um festzustellen, dass der Kontrakt unschlagbar ist!

Sollte Ost sich mit 3♠ begnügen, wird vielleicht West mit seinem 5-5 vier ansagen, die Nord dann wohl auch kontrieren wird.

Auch hier stimmt übrigens die Law of total tricks: N-S haben 10 Treff, Ost-West 9 Pik, ergibt in Summe 19 Stiche – nur ist das für Nord sehr schwer zu erkennen.

Auch wenn er sehr viel seiner Kraft in der Treff versammelt hat, wird er doch mit 17 Punkten oft 4♠ kontrieren und es daher viele -590 setzen.

BD: 22 ♠ 85 Dir: E
 ♡ 98654 Vul: E-W
 ♦ 986
 ♣ AT7

♠ AQ973	♠ KJ42
♡ AQ	♡ 32
♦ KJ	♦ T742
♣ 6432	♣ J95

	♠ T6
4	♡ KJT7
16 5	♦ AQ53
15	♣ KQ8

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1NT
kontra	2♦	pass	2♥
2♠	pass	pass	3♥
pass	pass	3♠	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1NT
2♠	pass	pass	kontra
pass	3♥	3♠	alle passen

Die guten Stände in den roten Farben (nach der Eröffnung mit 1NT nicht ganz unerwartet) sichern 9 Stiche für Ost-West. Sollte Süd oder Nord sich noch in 4♥ wagen, wird ein Kontra von West -300 erzeugen.

Im Spiel gibt es nicht viel Dramatisches, 9 Stiche für Ost-West dank der guten Stände der roten Farben, 7-8 Stiche für Nord-Süd. Die Gefahrenzonen ermöglichen aber viele Lizite, die oben angeführten sind nur zwei von vielen möglichen.

Solche Partien sind das Salz des Paarturniers: ich kann Scores von +110 bis zu -730 sehen, wobei die häufigsten sicher -50, -100 und -140 sein dürften.

BD: 23 ♠ Q954 Dir: S
 ♥ KJ95432 Vul: Both
 ♦ --
 ♣ 85

♠ AKT832	♠ J
♥ 87	♥ QT6
♦ T98	♦ KQ7543
♣ AJ	♣ QT2

	♠ 76
6	♥ A
12 10	♦ AJ62
12	♣ K97643

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♣
2 ♠	3 ♥	pass	4 ♣
alle passen			

Das sofortige Gebot von 2♠ auf West führt Nord-Süd sehr leicht zu hoch – während ein Überruf mit 1♠ (wenn man sich für 2♠ zu stark fühlt, was unsinnig ist angesichts der Gefahrenzone) wohl in 3♥ endet:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♣
1 ♠	2 ♥	pass	3 ♣
pass	3 ♥	alle passen	

Gut beraten ist Nord, wenn er sich auf 2♠ zurückhält – der Partner wird (mit Kürze Pik) sehr wahrscheinlich noch einmal lizitieren und dann kann man mit 3♥ das Blatt gut beschreiben: lange Herz, schwache Karte. Ich denke jedenfalls, dass Nord-Süd mit einem Pluscore gut abschneiden werden, während auf Ost-West nur +100 zu erzielen schon ein schlechtes Ergebnis darstellen kann.

BD: 24 ♠ 963 Dir: W
 ♥ 32 Vul: None
 ♦ Q985
 ♣ AK62

♠ KQT542	♠ A87
♥ 965	♥ AKT7
♦ 73	♦ T
♣ Q5	♣ JT843

	♠ J
9	♥ QJ84
7 12	♦ AKJ642
12	♣ 97

West	Nord	Ost	Süd
2♠	pass	4♠	alle passen

Ein rascher Abschluss auf Ost wird sicher zu einem guten Ergebnis führen – bei Treffangriff ist 4♠ unschlagbar.

Man verliert nur 3 Stiche in den Unterfarben, darf dazu aber nicht gleich komplett atoutieren. Umgekehrt ist die Verteidigung bei gleicher Gefahrenzone alles andere als leicht zu finden (sie wird erst durch den guten Karofit attraktiv und der ist ja noch unbekannt).

Bescheidet sich Ost mit 3♠ oder fragt gar mit 2NT nach Minimum/Maximum, kommen Nord-Süd sicher ins Lizit: entweder über ein Aufmachkontra von Süd (mit der Absicht, Treff in Karo auszubessern) oder über einen simplen Überruf mit 3♦:

West	Nord	Ost	Süd
2♠	pass	2NT	3♦ (oder kontra)
pass	3♠*	pass	4♦
alle passen			

Damit haben Sie zwei Chancen auf ein gutes Score: in Karo zu spielen für +130 oder -50 und vielleicht sogar 4♠ zu halten (bei Herzangriff, wenn West nicht sofort Karo spielt um Süds Einstich zu entfernen).

Mein Tipp: wenn Sie wissen, was Sie spielen wollen, kein Dilli-Dalli, um dem Gegner Informationen und Bietraum zu verweigern.

BD: 25 ♠ Q6 Dir: N
 ♥ AK3 Vul: E-W
 ♦ KT754
 ♣ AK5

♠ 543	♠ KJ92
♥ JT976	♥ 854
♦ A9	♦ 6
♣ QJ6	♣ T9843

	♠ AT87
19	♥ Q2
8 4	♦ QJ832
9	♣ 72

West	Nord	Ost	Süd
----	1♦	pass	1♠
pass	2NT	pass	3NT alle passen

Süd hat auf 2NT eine heikle Entscheidung zu treffen – der Schlemm in Karo (mit 27-28 Punkten und gutem Fit) scheint möglich. Andererseits hat Süd nur zwei Kontrollen (das Pikas) und Damen und Buben werden häufig überschätzt.

Hätte Süd das Karoas statt sämtlicher roten Figuren, wäre der Schlemm ausgezeichnet (braucht nur Karo 2-1) und man hätte einen Punkt weniger.

Sollte Süd sich zu 3♦ entschließen (forcing nach dem 2NT-Gebot), wird Nord sehr wahrscheinlich Richtung Schlemm abheben (er hat in jeder Hinsicht ein Maximum: Kontrollen, Farblänge, Punkte) und fallen.

Selbst wenn man sich in 5♦ begnügt, wird +600 gegen all die +630 oder +660 ein schlechtes Score darstellen.

Nicht ohne Grund gilt fünf in Unterfarbe im Paarturnier als Paria...

BD: 26 ♠ T9876 Dir: E
 ♡ 8642 Vul: Both
 ♦ 3
 ♣ T95

♠ AK3	♠ Q4
♡ QJ5	♡ AK973
♦ A952	♦ J876
♣ Q76	♣ K8

	♠ J52
0	♡ T
16 13	♦ KQT4
11	♣ AJ432

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♡	kontra
rekontra	1 ♠	pass	pass
4 ♡	alle passen		

Süds Kontra ist aggressiv, aber im Paarturnier doch wichtig, um um den (Teil)Kontrakt zu kämpfen. Durch die extreme Aufteilung der restlichen Punkte (16:0 für West!) hat es aber den Nachteil, dass sämtliche Figurenpunkte und auch die Gefahr eines Single Karo bei Nord verraten sind.

In 4 ♡ wird Ost sich daher auf nichts einlassen und den Karokönig stechen – damit kommt er nach dem Atoutieren und Karo spielen auf 10 Stiche. Noch schlimmer wird es, wenn West in Anbetracht seiner sterilen Verteilung (und Osts Schweigen auf 1 ♠) statt 4 ♡ 3NT ansagt – selbst nach Treffangriff dieselben Stiche wie in Herz und mit +630 sicher ein Topresultat.

BD: 27 ♠ KT872 Dir: S
 ♥ T4 Vul: None
 ♦ K2
 ♣ KQ76

♠ --	♠ J953
♥ AK86	♥ Q532
♦ J87	♦ AT53
♣ AT9432	♣ 8

	♠ AQ64
11	♥ J97
12 7	♦ Q964
10	♣ J5

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1 ♣	1 ♠	kontra	2 ♠ oder 3 ♠
4 ♥	alle passen		

In dieser Partie hängt viel von den Temperamenten der Spieler ab: ein aggressiver Ost wird ein Negativkontra abgeben, worauf Ost-West sicher in 4♥ kommen – ein Kontrakt, der aufgrund der schlechten Spots in Herz nicht gewonnen werden kann, selbst wenn man sofort über Treff spielt.

Sind Süd und Ost zurückhaltend, kann das passieren:

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1 ♣	1 ♠	pass	2 ♠
kontra	pass	3 ♥	3 ♠
alle passen (oder Ost kontriert)			

Am sichersten ist das Lizit zu Ende, wenn Süd nach Osts Pass gleich 3♠ ansagt – jetzt ist ein Aufmachkontra auf West schon sehr riskant (nach Partners Schweigen auf 1♠) und mit -50 haben Nord-Süd sicher kein schlechtes Score.

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1 ♣	1 ♠	pass	3 ♠
alle passen			

BD: 28 ♠ -- Dir: W
 ♥ AT2 Vul: N-S
 ♦ QT54
 ♣ J97543

♠ K82	♠ QJ63
♥ J3	♥ K965
♦ K932	♦ AJ6
♣ KT82	♣ A6

	♠ AT9754
7	♥ Q874
10 15	♦ 87
8	♣ Q

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	1NT	pass
3NT	alle passen		

Bei Pikangriff hat Ost mit dem Karoimpass schon 9 Stiche, während er bei Herzangriff (wenn Nord den Zehner einsetzt) unter Umständen Schwierigkeiten hat. Ich würde dennoch darauf setzen, dass die meisten Paare, die 3NT ansagen, diese auch erfüllen, vor allem dank des erfolgreichen Karoimpasses.

Ein Lizit von Süd (etwa 2♠) geht bei der gegebenen Gefahrenlage ein ziemliches Risiko ein (zwei kontriierte Faller wären bereits der Nuller), dürften aber glücklich wegkommen, da Ost-West sich schwer tun werden, diesen Kontrakt zu kontrieren – es sei denn, sie spielen direktes Strafkontra, dann ist das auf West sicher ein gutes Gebot. Man spielt den Herzbuben aus und hofft auf einen Schnapper, wenn man mit dem Pikkönig zu Stich gekommen ist.

De facto würde das genauso passieren und falls Nord „retten geht“, wird es noch schlimmer...